

**Antrag auf Gewährung einer Soforthilfe
im Rahmen des Hilfsprogramms für Vereine zur Verhinderung der
Zahlungsunfähigkeit aufgrund der Corona-Pandemie**

(Schutzschild für Vereine in Not)

1.	Antragsteller	
1.1	Name des Vereins	
	Steuer-ID	
	Straße, Hausnummer	
	PLZ, Ort	
	Telefon / Telefax	
	E-Mail-Adresse	
1.2	Vertreten durch:	
	Name, Vorname	
	Straße, Hausnummer	
	PLZ, Ort	
	Telefon / Telefax	
	E-Mail-Adresse	
1.3	Anzahl Vereinsmitglieder 31.12.2019	
	Voraussichtliche Gesamt- summe der Mitgliedsbei- träge 2020	
	ggfs. Freistellung gültig bis	
1.4	Der Verein gehört zum Be- reich:	<i>Hinweise: Bitte beachten Sie die in der Förder- richtlinie aufgeführten Hinweise zu den zustän- digen Bewilligungsstellen. Bei Unklarheiten der Abgrenzung bzw. Einordnung können Sie sich gern an die genannten Stellen wenden..</i>
	Sport	
	Kultur	
	anderer Bereich, bitte nennen:	

2.	Bankverbindung Vereinskonto	
	IBAN:	BIC:
	Kreditinstitut:	
3.	Grund für den existenzbedrohlichen Liquiditätsengpass	
	<p><i>Hinweis: Antragsberechtigt sind nur gemeinnützige Vereine, die erst nach dem 11. März 2020 infolge der in der Corona-Bekämpfungsverordnung angeordneten Maßnahmen in wirtschaftliche Notlage geraten sind.</i></p> <p>Bitte erläutern Sie kurz den Grund für den existenzbedrohlichen Liquiditätsengpass Ihres Vereins. Beziffern Sie dabei die aufgrund der Corona- Pandemie entfallenden Einnahmen der Höhe nach, wobei Ausgaben, die aufgrund der Pandemie entfallen, gegenzurechnen sind (alle Angaben in Euro):</p>	
4.	Maßnahmen zur Reduzierung des existenzbedrohlichen Liquiditätsengpasses	
	<p>Welche Maßnahmen haben Sie ergriffen, um den durch die Corona- Pandemie entstandenen Schaden so gering wie möglich zu halten? Zum Beispiel durch Freistellung von derzeit nicht benötigtem Personal, Vereinbarung von Kurzarbeit, Verschiebung nicht notwendiger Ausgaben etc. (kurze Erläuterung unter Angabe der eingesparten Beträge in Euro):</p>	

5.	Höhe des entstandenen Liquiditätsengpasses	
5.1	Um die Höhe des entstandenen Liquiditätsengpasses zu ermitteln, geben Sie bitte zunächst die zu erwartenden durchschnittlichen monatlichen Einnahmen und Ausgaben an, die sich aufgrund der Corona- Pandemie voraussichtlich ergeben, abzüglich ersparter Ausgaben (alle Angaben in Euro):	
	<i>Einnahmen pro Monat</i> (einschließlich der voraussichtlichen Jahresmitgliedsbeiträge 2020 gemäß Ziffer 1.3 geteilt durch 12 sowie ggfs. Sondereinnahmen wie Corona-Spenden oder anderweitige Kompensationszahlungen)	
	<i>Ausgaben pro Monat</i> (abzüglich ersparter Ausgaben)	
5.2	Bitte beziffern Sie nun die Höhe des entstandenen Liquiditätsengpasses. Der Betrag errechnet sich aus der Summe der zu erwartenden monatlichen Verluste während der Corona-Pandemie. Von dieser Summe sind die mit Stichtag 11. März 2020 im Verein vorhandenen liquiden Mittel und eine möglicherweise vorhandene freie Rücklage abzuziehen (alle Angaben in Euro):	
	Höhe der liquiden Mittel zum 11. März 2020	
	Höhe der freien Rücklage zum 11. März 2020	
	Höhe des verbleibenden Liquiditätsengpasses (= Summe der monatlichen Verluste minus liquide Mittel und freie Rücklage)	
	Zeitraum, der der Berechnung zugrunde liegt	
6.	Art und Umfang der Förderung	
6.1	Die Gelder aus diesem Soforthilfeprogramm werden als nichtrückzahlbare Billigkeitsleistung zur Überwindung des existenzbedrohlichen Liquiditätsengpasses gewährt, der durch die Corona-Virus-Pandemie vom Frühjahr 2020 entstanden ist.	
6.2	Anträge, die sich auf existenzbedrohliche Liquiditätsengpässe beziehen, die vor dem 11. März 2020 entstanden sind, sind nicht förderfähig.	

7.	Weitere Anträge:		
	Für den vorliegenden existenzbedrohlichen Liquiditätsengpass habe ich bereits öffentliche Finanzhilfen beantragt und ggf. erhalten:		
7.1	Name Förderinstrument		
	Status der Förderung	Beantragt ()	Erhalten ()
	Höhe der Förderung (in Euro)		
7.2	Name Förderinstrument		
	Status der Förderung	Beantragt ()	Erhalten ()
	Höhe der Förderung (in Euro)		
8.	Sonstige Erklärungen des Antragstellers (bitte jeweils ankreuzen, falls zutreffend)		
	Bitte beachten Sie, dass Ihr Antrag nur bearbeitet werden kann, wenn Sie alle Punkte angekreuzt haben und ihre Angaben richtig sind.		
8.1	Ich versichere, dass der existenzbedrohende Liquiditätsengpass eine Folgewirkung der Corona-Virus-Pandemie vom Frühjahr 2020 und nach dem 11. März 2020 entstanden ist.		
8.2	Ich nehme davon Kenntnis, dass kein Rechtsanspruch auf die Gewährung der Soforthilfe in Form einer Billigkeitsleistung besteht.		
8.3	Ich bestätige, dass ich der Bewilligungsstelle und sonstigen am Bewilligungs- und Prüfverfahren beteiligten Stellen und Behörden auf Verlangen die zur Aufklärung des Sachverhalts und zur Bearbeitung meines Antrags erforderlichen Unterlagen und Informationen unverzüglich zur Verfügung stelle.		
8.4	Mir ist bekannt, dass es sich bei den Angaben zu Ziffer 1. sowie 2. bis 9. um subventionserhebliche Tatsachen i. S. d. § 264 des Strafgesetzbuchs i. V. m. § 2 des Subventionsgesetzes vom 29. Juli 1976 (BGBl. I S. 2037) und § 1 des Landessubventionsgesetzes vom 7. Juni 1977 (GVBl. S. 168) handelt. Mir ist bekannt, dass vorsätzlich oder leichtfertig falsche oder unvollständige Angaben sowie das vorsätzliche oder leichtfertige Unterlassen einer Mitteilung über Änderungen in diesen Angaben die Strafverfolgung wegen Subventionsbetrug (§ 264 StGB) zur Folge haben können.		
8.5	Den unten angeführten datenschutzrechtlichen Bestimmungen stimme ich zu.		
8.6	Einer etwaigen nachträglichen Überprüfung durch die Finanzämter, den Rechnungshof Rheinland-Pfalz oder das für meinen Antrag fachlich zuständige rheinland-pfälzische Ministerium stimme ich zu.		

8.7	Ich erkläre, dass ich anderweitige öffentliche Finanzhilfen zur Beseitigung des existenzbedrohlichen Liquiditätsengpasses für meinen Verein, insbesondere aus dem Corona-Sofort-Hilfe-Programm für kleine Unternehmen und Soloselbständige, weder beantragt noch in Anspruch genommen habe.	
8.8	Sollte ich weitere öffentliche Finanzhilfen zur Beseitigung der Folgen der Corona-Virus-Pandemie beantragen, werde ich die für meinen Antrag zuständige Bewilligungsstelle unverzüglich darüber informieren. Mir ist bekannt, dass ich im Falle einer Überkompensation durch weitere öffentliche Finanzhilfen oder durch sonstige Entschädigungs- und/oder Versicherungsleistungen die erhaltene Billigkeitsleistung des Landes in Höhe der Überzahlung verzinst zurückerstatten muss.	
8.9	Der Aufhebung des Steuer- (§ 30 AO) und des Bankgeheimnisses (§ 38 BWG) stimme ich zu.	
8.10	Ich versichere an Eides statt, dass ich alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen und wahrheitsgetreu gemacht habe.	
9.	Beizufügende Unterlagen	
	Vorlage einer Legitimationsurkunde des vertretungsberechtigten Vorstands (z.B. Personalausweis oder Reisepass), Satzung des Vereins, Nachweis der Gemeinnützigkeit (Freistellungsbescheid), Jahresabschluss 2019, Finanzplanung 2020	

Rechtsverbindliche Unterschrift(en) des vertretungsberechtigten Vorstandes	
Ort, Datum _____	(Vereinsstempel)
Unterschriften _____	

Datenschutzerklärung

Im Rahmen der Antragstellung und -bearbeitung werden personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet. Die Datenverarbeitung erfolgt nur im zwingend erforderlichen Rahmen, ist zweckbezogen und wesentliche Voraussetzung für die Bearbeitung des Antrags.

Detaillierte Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte gemäß Art. 13, 14 und 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) finden Sie in den datenschutzrechtlichen Regelungen der jeweiligen Bewilligungsstelle.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die aus den Antragsunterlagen und der Förderung sich ergebenden Daten durch die zuständige Bewilligungsstelle und ggf. weitere am Bewilligungs- und Prüfverfahren beteiligte Stellen und Behörden verarbeitet werden dürfen.

Mit Unterzeichnung akzeptiere ich die geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

Rechtsverbindliche Unterschrift(en) des vertretungsberechtigten Vorstandes zur Datenschutzerklärung	
Ort, Datum _____	(Vereinsstempel)
Unterschriften _____	_____